



Aktuelles

- Pressespiegel
- Hochschulzeitung
- Projekte
- Offene Stellen
- Veranstaltungen**
- Hochschule
- Studium
- Studiengänge
- Förderung
- Internationales
- Forschung
- Service
- Kontakt

**SCHWERPUNKT
JAZZ GESANG MIT
KEN NORRIS BE-
SETZT**

[< zurück](#) [weiter >](#)

23.02.2011 16:24 Alter: 4 Jahre

Schwerpunkt Jazz Gesang mit Ken Norris besetzt

Mit einer kleinen Feierstunde begingen heute Hochschulpräsident Prof. Elmar Lampson und Dr. E. A. Langner die Besetzung der nebenberuflichen Stiftungsprofessur für Jazz Gesang an der Hochschule:

Ken Norris unterrichtet nun in diesem Wintersemester in dem neu eingerichteten Schwerpunkt Jazz Gesang an der Hochschule, die Mittel für diese nebenberufliche Stiftungsprofessur hatte die Dr. E. A. Langner-Stiftung der Jazzabteilung der Hochschule zur Verfügung gestellt.

Der Amerikaner Ken Norris, geboren in Shakerights, Ohio, kommt zwar aus einer Musikerfamilie, studierte jedoch zunächst Architektur in Yale. 1990 ging er nach Paris, wo er u. a. Gesangsunterricht nahm. Norris mit seinem Faible für Jazz, Pop und Gospel gelang der Durchbruch in der europäischen Musikszene als erstes in Frankreich. Für das Musical "Der König der Löwen" wechselte er nach Hamburg, wo er neben seinem Musical-Engagement zum gefragten Solisten der Radio Big Band des Hessischen Rundfunks, des Hessischen Landesjugendjazzorchester sowie des Hamburger Polizei Orchesters wurde. Dazu war er regelmäßiger Gast der NDR Sonntakte in Hamburg.

Stiftungs-Professuren

Die Dr. E. A. Langner-Stiftung stellt der Fachgruppe Jazz der Hochschule für Musik und Theater Hamburg die Mittel für die Einrichtung von zwei Stiftungs-Professuren (Jazz-Gesang und Jazz-Percussion) und die damit einhergehende Erhöhung der Lehrkapazitäten für acht zusätzliche Studierende (mit Hauptfach Jazz-Gesang und Jazz-Percussion) zur Verfügung.

Durch die Stiftungs-Professuren und der hieraus resultierenden Erhöhung der Studierendenzahlen wird die künstlerische Exzellenz und die Attraktivität der Fachgruppe Jazz der Hochschule für Musik und Theater Hamburg beträchtlich gesteigert.

[<- Zurück zu: Aktuelles](#)

